



WIR SIND DIE RESERVE

VERBAND DER RESERVISTEN
DER DEUTSCHEN BUNDESWEHR e.V.

Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V.
Geschäftsstelle Ansbach Joh.Seb.Bach-Platz 24 91522 Ansbach

Verband der Reservisten der
Deutschen Bundeswehr e.V.
Geschäftsstelle Ansbach
Dieter Hummel
Organisationsleiter Ansbach
mit Beauftragung für den
Bezirk Mittelfranken
Joh.Seb.Bach-Platz 24
91522 Ansbach
Tel. +49 981 - 97789131
Fax +49 981 - 97789275
ansbach@reservistenverband.de
www.reservistenverband.de

**An
alle Reservisten in Franken**



Datum: 01.04.2025 DH

**Einladung zur
Waffen- und Geräteausbildung mit Schießen AGSHP
am Freitag, 16. Mai 2025**

Im Rahmen der Militärischen Ausbildung führt das Landeskommmando Bayern, Regionalstab Territoriale Aufgaben Nord, in Verbindung mit dem Reservistenverband, Kreisgruppe Mittelfranken-West, eine Waffen- und Geräteausbildung mit Schießen AGSHP für Reservisten aus Franken durch (nur Wiederholungsausbildung, keine Erstausbildung; siehe „Teilnahmevoraussetzungen“).

Eine regelmäßige Teilnahme an Waffen- und Geräteausbildungen und/oder Schießen am AGSHP ist Voraussetzung für künftige Schießen (scharfer Schuss).

- Leitender:** Martin Schwab, Hauptmann d.R.
- Teilnehmer:** Reservisten aus Franken (gem. Teilnehmermeldung)
- Ort und Zeit:** **91154 Roth, Otto-Lilienthal-Kaserne,
Freitag, 16.05.2025, 17:00 – 23:00 Uhr;
Meldekopf: 17:00 Uhr, Geb.121 B U-Raum EG**
- Anzug / Ausrüstung:** Feldanzug, Tarndruck, gem. Zentralrichtlinie A1-2630_0_9804,
mit Feldmütze (kein Barett) sowie Kälte/Nässeschutz,
Handschuhe, Gefechtshelm, Schießbuch.
- Ausbildungsinhalte:** Pistole P8
Gewehr G36
Maschinengewehr MG3
Maschinengewehr MG5
AGSHP



**WIR SIND
DIE RESERVE**

VERBAND DER RESERVISTEN
DER DEUTSCHEN BUNDESWEHR e.V.

- Änderungen vorbehalten –

Anmeldungen

mit Formblatt „8.13“ bitte bis spätestens 10.04.2025 an die Geschäftsstelle Ansbach
ansbach@reservistenverband.de

Teilnahmevoraussetzungen:

Nachweis der Erstausbildung an den betreffenden Waffen vor dem 10.08.2023 (in der Regel durch Einträge im Schießbuch) oder durch Eidesstattliche Erklärung.

Unabhängig davon, wird gebeten, die „Eidesstattliche Erklärung“ auf der Anmeldung „8.13“ in jedem Fall auszufüllen. Die Abgabe der Eidesstattlichen Erklärung erleichtert die Arbeit erheblich!

Sollten dazu Fragen bestehen, wenden Sie sich an Ihren zuständigen FwRes:

für Mfr.-West HF Nikolaus Gerlinski, Tel. 0911 / 4396-371.

Fahrkosten und Verpflegung:

Fahrt- und Reinigungskosten werden grundsätzlich erstattet. Ebenso wird Verpflegung gestellt (Details siehe Zuziehung der Bundeswehr).

Mit kameradschaftlichen Grüßen
Im Auftrag

gez.
Dieter Hummel
Stabsfeldwebel d.R.
Organisationsleiter Ansbach mit Beauftragung für den Bezirk Mittelfranken

Schutzbereich 2
(Schutzbereich 3, wenn 3. und/oder 4. mit „Ja“ beantwortet)
V-Nummer 10062290 S

8.13 Anmeldung für Dienstliche Veranstaltungen der Bundeswehr

An: (Für den Wohnort zuständiger FwRes)	über: (Zuständige Geschäftsstelle VdRBw)
FwRes Ansbach	Geschäftsstelle Ansbach

1. Bezeichnung/Thema/Ort : Waffen- und Geräteausbildung AGSHP

Zeitraum von - bis/am : Freitag, 16. Mai 2025

Name : Vorname: DGrad:

KrsGrp : RK:

PK (bei Gästen Geb.-Datum) : PersNr:

Straße, Hausnummer: :

Postleitzahl, Wohnort :

E-Mail: :

Zuständiges Karrierecenter der Bundeswehr (KarrCBw):

Ich bin beordert Nein Ja, Beorderungsdienststelle

Ich bin an einer Beorderung interessiert Ja Nein

2. Zusätzliche Angaben für Dienstliche Veranstaltungen im Ausland:

Geburtsort : _____

Personalausweis- oder Reisepassnummer : _____

Grenzübertritt Hinreise (Ort und Zeit) : _____

Grenzübertritt Rückreise (Ort und Zeit) : _____

Transportmittel : _____
(KfzTyp, pol. Kennzeichen oder Fluglinie/FlugNr)

3. Gegen mich ist ein gerichtliches Strafverfahren oder ein polizeiliches/staatsanwaltschaftliches Ermittlungsverfahren anhängig

Nein:

Ja: seit (Datum): Grund:
Aktenzeichen Gericht/Staatsanwaltschaft:

4. Ich bin in einem Strafverfahren rechtskräftig verurteilt oder mit einer Maßregel der Besserung und Sicherung belegt worden

Nein:

Ja*: Grund der Verurteilung/Maßnahme:
Aktenzeichen Gericht/Staatsanwaltschaft: Rechtskräftig seit:

*Ich bin darüber belehrt worden, dass ich alle noch nicht getilgten oder noch nicht tilgungsreifen strafgerichtlichen Verurteilungen anzugeben habe.

5. Hinweise:

- Mir ist bekannt, dass ich gemäß der Allgemeinen Regelung (AR) „Die Reserve“ A2-1300/0-0-2 der Zuziehung nur Folge leisten darf, wenn ich dienstfähig bin.
- Bei Dienstlichen Veranstaltungen (DVag) im Rahmen der Waffen- und Schießausbildung, der Gefechtsausbildung oder der Ausbildung/dem Werfen von Handgranaten ist zwingend die Rückseite auszufüllen!

Ort, Datum, Unterschrift

6. Erklärung zur Beorderungs- und Heranziehungssicherheitsüberprüfung

Die Beorderungs- und Heranziehungssicherheitsüberprüfung (BeoHSÜ)

- ist positiv abgeschlossen.
 ist negativ abgeschlossen.

Die zur Einleitung der BeoHSÜ erforderlichen Dokumente habe ich ausgefüllt und elektronisch bzw. postalisch eingeschendet Ja Nein

7. Erklärung zum Ausbildungsstand:

Ich wurde gemäß dem neuen Schießausbildungskonzept bzw. den Vorgaben der AR „Schießausbildung mit Handwaffen“ A2-222/0-0-4751 ausgebildet: Ja Nein

Hiermit erkläre ich, dass ich die Schießausbildung gemäß der AR „Schießen mit Handwaffen“ A2-222/0-0-4750 an den nachstehend aufgeführten Handwaffen erfolgreich absolviert habe:

- Pistole P8
 Gewehr G36
 Maschinengewehr MG3

Darüber hinaus erkläre ich, dass ich an folgenden Waffen eine theoretische Einweisung sowie eine praktische Ausbildung erhalten und die Abgabe des „scharfen Schusses“ vollzogen habe:

- Panzerfaust 3
 Granatpistole 40mm
 Maschinengewehr MG5
 Maschinenpistole MP7
 Granatmaschinenwaffe Infanterie

Zusätzlich erkläre ich, dass ich an der Ausbildung an der Handgranate gemäß der AR „Handgranaten, die Granatpistole 40 mm“ A2-222/0-0-4743 erfolgreich teilgenommen habe:

Ja Nein

Ort, Datum, Unterschrift

Auszufüllen beim Dienstantritt

Ich bestätige mit meiner eigenhändigen Unterschrift, dass die oben gemachten Angaben wahrheitsgemäß weiterhin sachlich richtig und vollständig sind. Es haben sich

- keine
 folgende Änderungen ergeben:

Ich bin darüber belehrt worden, dass unrichtige oder unvollständige Angaben strafrechtliche und disziplinare Folgen nach sich ziehen können.

Ort, Datum, Unterschrift